

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Schul-, Sport- und Kulturausschuss
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 23.03.2022
Sitzung Nummer:	21 (SSKA/21/2022)
Sitzungsdauer:	16:02 - 16:52 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungssaal "Stendal"

Edith Braun
Vorsitzende

Alessa Stobinski
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Frau Edith Braun

Mitglieder

Herr Bernd Prange
Herr Jürgen Teubner

anwesend bis 16.43 Uhr

Stellvertreter

Herr Günter Rettig

Vertretung für Herrn Emanuel

sachkundige Einwohner

Herr Marcus Graubner
Herr Ulf Hamann
Herr Horst Janas

Protokollführer

Frau Alessa Stobinski

von der Verwaltung

Frau Dr. Ulrike Bergmann
Herr Sebastian Stoll

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jürgen Emanuel
Frau Carmen Kalkofen
Herr Peter Ludwig
Frau Annegret Schwarz

entschuldigt
entschuldigt

sachkundige Einwohner

Frau Steffi Friedebold
Herr Jochen Hufschmidt
Frau Antje Netzband

entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Schul-, Sport- und Kulturausschusses sowie der Beschlussfähigkeit

- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Einwohnerfragestunde
 - 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 20. Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses vom 23.02.2022
 - 6 Informationen über Schulpflichtverletzung
 - 7 Information zum Schulessen
 - 8 Sachstandsbericht Schulsozialarbeit
 - 9 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Frau Braun eröffnet um 16.02 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Schul-, Sport- und Kulturausschusses sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Braun stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt, gilt diese als festgestellt.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

zu TOP 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 20. Sitzung des Schul-, Sport- und

Kulturausschusses vom 23.02.2022

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift vom 23.02.2022 zur Abstimmung gestellt.

mehrheitlich beschlossen

Ja mehrh Enthaltung 1

zu TOP 6 Informationen über Schulpflichtverletzung

Frau Dr. Bergmann und Herr Cesla erläutern die Thematik anhand einer Power-Point-Präsentation. Die Präsentation ist ebenfalls im Informationsportal des Kreistages Stendal unter Tagesordnungspunkt 6 eingestellt.

Frau Braun erläutert, dass ebenfalls in der Statistik erfasst werden muss, wie viele Schüler auf den Gymnasien das Abitur abschließen und wie viele Schüler das Gymnasium nach der 11. Klasse verlassen.

Herr Janas antwortet, dass in der Vergangenheit beobachtet wurde, dass circa 40% der Schüler, die in der 5. Klasse auf das Gymnasium gegangen sind, auch dort das Abitur absolviert haben.

Herr Hamann merkt an, dass das hauptsächliche Problem darin liegt, dass die Grundlagen in Mathe und Deutsch nicht immer richtig vorhanden sind.

Frau Braun fragt, ab wann ein Bußgeldverfahren einzuleiten ist.

Frau Dr. Bergmann antwortet, dass es eine Art Handlungsrichtlinie in Form eines Runderlasses gibt. Zunächst müssen die Schulen selbst einige Maßnahmen ergreifen, bevor eine Verletzung der Schulpflicht gemeldet wird. Es ist nicht festgeschrieben, dass ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden muss. Die Entscheidungen müssen immer im Einzelfall betrachtet und getroffen werden.

Frau Braun bittet darum, den Runderlass als Anhang zum Protokoll hinzuzufügen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

zu TOP 7 Information zum Schulessen

Frau Dr. Bergmann erläutert, dass das Sommersemester am 01.04.2022 beginnt. Im Laufe dieses Semesters sollen noch einmal 5 Untersuchungen an verschiedenen Schulen stattfinden. Die Auswertung und Vorstellung im Ausschuss kann somit für Oktober/November 2022 vorgemerkt werden.

Es werden keine Fragen gestellt.

zu TOP 8 Sachstandsbericht Schulsozialarbeit

Frau Braun informiert über die Beschlüsse, die bezüglich der Schulsozialarbeit im Kreistag am 17.03.2022 gefasst wurden. Zudem wurde ein Fraktionsübergreifender Brief an die Landesregierung beschlossen.

Frau Müller ergänzt, dass die Gegenfinanzierung der Schulsozialarbeiterstellen 15-20 im Kreistag beschlossen wurde. Mit dem Änderungsantrag der Fraktion Pro Altmark wurden finanzielle Mittel für drei weitere Stellen gesichert. Derzeit ist allerdings noch nicht bekannt, ob das Land diese drei weiteren Stellen ebenfalls fördern wird. Alle Unterlagen wurden am 18.03.2022 an das Land versandt. Die Jury im Land wird in den kommenden Wochen tagen und über die Anträge entscheiden.

Es werden keine Fragen gestellt.

zu TOP 9 Anfragen und Anregungen

Frau Dr. Bergmann erklärt, dass ein Brief des Landes zur Schulentwicklungsplanung eingegangen ist. Die eingereichte Schulentwicklungsplanung des Landkreises wurde im Wesentlichen bestätigt. Für das Gymnasium Tangermünde/Havelberg, die Gemeinschaftsschule Winkelmann und die Sekundarschulen Osterburg und Bismark wurde der Antrag gestellt, bereits eine Genehmigung für 5 Jahre erteilt wird. Dieser Antrag wurde abgelehnt. Somit muss jährlich die Schülerzahl der Eingangsklassen für diese Schulen beobachtet werden und ein neuer Antrag wenn notwendig, gestellt werden.

Zum Antrag des Kreistages bezüglich der Lernbehindertenschule in Osterburg wurde vermerkt, dass dem Landkreis hierzu ein gesondertes Schreiben zugeht. Dieses liegt bisher noch nicht vor.

Frau Braun hält fest, dass jährliche Neustellen dieser Anträge einen enormen Verwaltungsaufwand verursachen. Für die Schulen muss es eine gewisse Bestandssicherheit geben. Nur so können dort auch Investitionen bzgl. der Sanierung stattfinden. Hierzu sollten noch einmal die Landtagsabgeordneten des Landkreises Stendal durch die einzelnen Fraktionen animiert werden.

Frau D. Schulz ergänzt, dass durch das Land bereits angeregt wurde, über Schulverbände zwischen Förder- und Sekundarschulen nachzudenken. Die Tendenz im Land geht Richtung Großschulzentren.

Frau Braun schlägt vor, einen Termin im Landesschulamt zu vereinbaren. In diesem persönlichen Gespräch sollen alle o.g. Probleme angesprochen werden (Teilnehmer: Frau Braun, Herr Stoll und Frau Dr. Bergmann).

Da es keine weiteren Anfragen gibt, wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.